# FREEDOM TO MOVE

*VINTER • 2023/24*

«
DER ELEKTROANTRIEB
IST UNSERE ZUKUNFT – ER
ERZEUGT WENIGER LÄRM,
WENIGER VIBRATIONEN
UND KEINE LOKALEN
ABGASEMISSIONEN.
»

**JIM ROWAN**
CEO UND PRÄSIDENT VON VOLVO CARS

# VÄLKOMMEN

Liebe Volvo Kundin, lieber Volvo Kunde

Schweden und die Schweiz haben viele Gemeinsamkeiten. Doch was uns mit Schweden verbindet, sind nicht nur die langen Winter und spektakuläre Landschaften, sondern auch das tief verankerte Streben nach Innovation, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Und gerade jetzt in der kälteren Jahreszeit auch der Sinn für Behaglichkeit, für die gemeinsame Zeit mit der Familie – und dafür, sich auf das Wesentliche zu fokussieren.

Ein Ansatz, den wir auch mit unserem neuen Volvo EX30 verfolgt haben. Dank einem Zentralisierungsansatz im Innenraum und dem bewussten Einsatz von natürlichen Materialien ist er unser bisher nachhaltigstes Modell – und bereits zu 95 % recycelbar. In dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit nach Barcelona, in die katalonische Hauptstadt der Vielfalt und Kultur, wo wir zum ersten Mal den vollelektrischen Volvo EX30 getestet haben. Nach erfolgreichen Launch-Events in Zürich, Lausanne und der ganzen Schweiz können wir es kaum erwarten, unseren Newcomer bereits Anfang nächsten Jahres gemeinsam mit unserem Vertreternetz an die ersten Kundinnen und Kunden auszuliefern.

Wenn auch Sie sich vom Volvo EX30 überzeugen möchten, können Sie dies an der Volvo Winter Driving Experience 2024 in Gstaad tun. Im Januar wird dort unser bisher kleinster SUV zum ersten Mal beim exklusiven Fahrtraining auf den speziell präparierten Pisten dabei sein.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

**SIMON KRAPPL**
**MARCOM & CONSUMER EXPERIENCE DIRECTOR VOLVO CAR SWITZERLAND**

# INHALT


**8** HELEN HU

Die Managing Director von Volvo Car Switzerland im grossen Interview

**14** HEJ UND ¡HOLA! EX30

Die erste Testfahrt mit dem neuen Volvo EX30 in und um Barcelona

**24** «EINE GROSSE CHANCE»

Lisa Reeves, Leiterin Interieur-Design, über die Vorzüge von elektrifizierten Fahrzeugen

**28** POLESTAR ENGINEERED

Das verbindet die schwedische Performance-Marke heute noch mit Volvo Cars

**32** MOBILITY FACTS

Volvo Cars spielt bei der Elektrifizierung der Automobilindustrie eine führende Rolle

**34** SVERIGE 500 ÅR

Schweden feiert 500 Jahre Unabhängigkeit

**38** LUCIAFEST

Das jahrhundertealte Luciafest ist ein Lichtblick im langen nordischen Winter

**44** PASCALS TAVOLATA

Starkoch Pascal Schmutz präsentiert seine aussergewöhnliche Weihnachtskreation

**52** VOLVO EM90

Der elektrische Van Volvo EM90 schafft «Raum für das Leben in Bewegung»

**56** WINTERFAHRTRAINING

Bei der Winter Driving Experience 2024 ist auch der neue EX30 erstmals im Einsatz

**62** HOTEL MAISTRA 160

Eigenständige Architektur trifft in Pontresina auf hochalpinen Lebensstil

**64** SASCHA RUEFER

Der Moderator notiert handschriftlich seine Gedanken zu neun Stichworten

# «DIE SCHWEIZ BEEINDRUCKT MICH»

HELEN HU IST SEIT FEBRUAR 2023 MANAGING DIRECTOR VON VOLVO CAR SWITZERLAND. IM INTERVIEW SPRICHT SIE ÜBER IHRE NEUE AUFGABE.

**Helen Hu, Sie sind im Februar von Shanghai nach Zürich gezogen, um die Position als Managing Director zu übernehmen. Wie haben Sie die ersten Monate bei Volvo Car Switzerland erlebt?**

Es waren intensive Monate, in denen ich mein Team und die Vertreterinnen und Vertreter kennenlernen konnte. Ich habe jetzt das Gefühl, bereits gute Beziehungen geknüpft zu haben und angekommen zu sein. Auch, weil meine Familie mittlerweile ebenfalls zu mir in die Schweiz gezogen ist.

**Was hat Sie in der Anfangszeit am meisten überrascht?**

Mal abgesehen davon, dass es in der Schweiz so viele unterschiedliche Arten gibt, den Abfall zu trennen? *(lacht)* Dass die einzelnen Sprachregionen auch hinsichtlich ihrer Kultur sehr verschieden sind. Jede Region hat nicht nur ihre eigene Sprache, sondern auch ihre eigenen Traditionen und Bräuche, was die Schweiz zu einem faszinierenden Land macht. Obwohl geografisch eher klein, ist es doch erstaunlich vielfältig. Ausserdem staune ich, wie effizient, pünktlich und eigenverantwortlich die Menschen sind. In den Zügen werden die Billette kaum kontrolliert, und in den Supermärkten kann man das Check-out selbst machen. Ich bin beeindruckt davon, wie perfekt hier Alltägliches funktioniert und wie Technologie den Alltag der Menschen vereinfacht.

**Sie waren bei Volvo Cars zuvor als Head of Legal und Deputy Head für die Asien-Pazifik-Region zuständig. Inwiefern unterscheidet sich dieser Markt von der Schweiz?**

Geografisch, sprachlich, kulturell und in Bezug auf die Kundenerwartungen mögen die Regionen grundverschieden sein. Aber innerhalb der Volvo Welt gibt es mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede, weil wir

überall die gleichen Werte, Ziele und Ansprüche haben. Die grösste Umstellung liegt für mich in meiner veränderten Rolle. Ich war davor mehr mit juristischen, digitalen und unternehmensbezogenen Themen beschäftigt. Jetzt verantworte ich den Auftritt von Volvo in der Schweiz. Ich habe es also nicht nur mit einem anderen Markt, sondern auch mit einem anderen Aufgabenbereich zu tun.

**Sie galten in Ihrer früheren Tätigkeit als treibende Kraft bei der Unternehmenstransformation. Wo befindet sich das Unternehmen in dem Prozess?**

Volvo Cars war schon immer auf seine Weiterentwicklung bedacht, aber in den vergangenen vier, fünf Jahren konnten wir die Transformation stark beschleunigen und auf eine disruptive Weise vorantreiben. Die Mission lautet, innert weniger Jahre zu einem reinen Elektroauto-Anbieter zu werden – bereits 2025 sollen Elektroautos 50 Prozent des weltweiten Absatzes ausmachen. Genauso wichtig ist es uns, eine sehr enge Verbindung zu unseren Kundinnen und Kunden aufzubauen und gleichzeitig weiterhin die erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserem Vertreternetzwerk fortzusetzen. Als verantwortungsvolles Unternehmen reduzieren wir den $CO_2$-Ausstoss pro Fahrzeug bei der Produktion erheblich, um bis 2040 ein klimaneutrales Unternehmen zu sein. Zudem ist Volvo auf dem besten Weg, sich vom traditionellen Premium-Automobilhersteller hin zu einem Technologieunternehmen zu transformieren. Dafür entwickeln wir unsere eigenen Softwarelösungen. Denn ein Auto ist heutzutage nicht bloss ein Auto, sondern schon beinahe ein fahrender Computer.

**Welche mittel- und langfristigen Ziele haben Sie für Volvo Car Switzerland?**

Nach der Corona-Pandemie ging es zunächst darum, die Liefersituation zu stabilisieren. Ich bin sehr zufrieden damit, wie wir 2023 unterwegs sind, wir können wieder mehr Autos auf den Markt bringen. Ausserdem möchten wir sicherstellen, dass wir unseren Kundinnen und Kunden stets eine branchenführende Technologie anbieten können. Das erreichen wir einerseits durch Over-the-Air-Updates, andererseits stellen wir bis 2030 jedes Jahr ein neues Elektromodell vor. So stiessen zuletzt der Volvo EX90 und der Volvo EX30 zu unserer Modellpalette vollelektrischer Fahrzeuge. Beide spielen für den Schweizer Markt eine wichtige Rolle.

**Welches der beiden neuen Modelle bevorzugen Sie für sich persönlich?**

Ich liebe sie beide – den für den Familiengebrauch konzipierten und mit den besten Technologien ausgestatteten Volvo EX90 genauso wie den kleinen EX30. Es kommt darauf an, wozu man das Auto braucht. Für die Familie und für Langstrecken? Dann ist der EX90 mit seinen grosszügigen Platzverhältnissen und Entertainmentangeboten die richtige Wahl, während der EX30 praktischer für die Stadt und urbane Gebiete ist. Letzterer gefällt mir optisch sehr gut. Ich konnte mich bloss noch nicht entscheiden, in welcher Farbe ich mir meinen bestellen soll.

**Zu welcher Farbe tendieren Sie?**

Wir haben da so ein wunderbares Gelb im Angebot – «Moss Yellow». Vermutlich wähle ich diese Ausführung.

**Wie würden Sie eigentlich Ihren Führungsstil beschreiben? Was ist «typisch Helen Hu»?**

Ich denke, ich bin ziemlich direkt. Ich versuche, so transparent wie möglich zu sein. Und ich mache nicht

*Helen Hu: «Der vollelektrische Volvo EX30 spielt für den Schweizer Markt eine wichtige Rolle.»*

*Seit Februar 2023 ist Helen Hu die Managing Director von Volvo Car Switzerland.*

alles nach Schulbuch. Ich höre gerne zu. Ich weiss nicht, ob das eine bestimmte Art des Führungsstils ist, aber ich respektiere die Menschen. Wenn ich nicht verstehe, warum jemand die Dinge auf eine gewisse Weise macht, dann nehme ich mir so lange Zeit, bis ich es verstehe. Ich ziehe keine voreiligen Schlüsse. Und ich lege Wert darauf, dass Entscheidungen immer Teamentscheidungen sind. Das ist mir in meiner neuen Rolle bei Volvo Car Switzerland besonders wichtig, denn ich arbeite unheimlich gerne mit meinem neuen Team zusammen.

> «Ich mache nicht alles nach Schulbuch.»
>
> HELEN HU

**Ende des Jahres ziehen Sie mit Volvo Car Switzerland in neue Büroräumlichkeiten um. Was erwarten Sie sich davon?**

Der neue Hauptsitz in der Schweiz ist für uns eine grosse Sache. Abgesehen davon, dass wir ein Büro nach den nachhaltigsten Baustandards haben werden, verabschieden wir uns von der traditionellen Raumaufteilung. Wir werden keine Einzelbüros mehr haben, sondern offene Räume ohne feste Arbeitsplätze. Ich kann mich also heute zu Finances, morgen zu Sales und übermorgen in die Marketingabteilung setzen – wie es mir gerade am sinnvollsten erscheint. Ich denke, das neue Konzept wird unseren internen Zusammenhalt stärken. Nicht unerwähnt lassen möchte ich auch die 40 Ladestationen als weiteren Beweis dafür, wie ernst es uns mit der Elektromobilität ist. Das neue Büro wird für uns ein Neuanfang sein, und ich freue mich darauf.

## HELEN YANHANG HU

ist die Managing Director von Volvo Car Switzerland und verantwortlich für die Schweizer Niederlassung des schwedischen Premium Automobilherstellers mit rund 50 Mitarbeitenden.

Bevor sie im Februar 2023 zur Managing Director ernannt wurde, hatte Helen Yanhang Hu zwei Funktionen bei Volvo Cars Asia Pacific inne, die der stellvertretenden CEO und als Head of Legal. Darüber hinaus leitete Helen als Budgetverantwortliche die Unternehmensfunktionen und spielte eine wichtige Rolle beim kontinuierlichen Wachstum von Volvo Cars in der APAC-Region.

Hu erlangte 2005 einen Juris-Doctor-Abschluss (cum laude) an der University of Minnesota Law School, wo sie auch Redakteurin des «Journal of Law and Inequity» war, und 1998 einen Bachelor of Law in Internationalem Wirtschaftsrecht mit Auszeichnung an der East China University of Politics and Law.

Heute lebt sie mit ihrer Familie in der Region Zürich. Sie liebt alle Arten von Outdoor-Aktivitäten, welche die Schweiz grosszügig anbietet.

# HEJ UND ¡HOLA! EX30

EIN URBANER ALLESKÖNNER, EIN NEULING MIT AMBITIONEN, EIN KLEINER VOLLELEKTRISCHER SUV – UND EIN ECHTER VOLVO. WIR HABEN DEN NEUEN VOLVO EX30 IN BARCELONA GETESTET.

Gewisse Dinge passen einfach zusammen. Zum Beispiel der neue Volvo EX30 und Barcelona. In der katalanischen Metropole sind die Menschen bekanntlich gern ein bisschen anders. Sie sind stolz auf ihre Individualität; die Stadt ist jung, modern, originell, aufregend, fortschrittlich. Das sind alles Attribute, die auch auf den Volvo EX30 zutreffen. Und das nicht nur, weil er mit einer Länge von 4,23 Metern der kleinste Volvo und damit ein Exot in der Modellpalette des schwedischen Premiumherstellers ist.

Tatsächlich schlägt der EX30 ein neues Kapitel für Volvo auf. Der kleine SUV ist ein echter Meilenstein in der Elektrifizierungsstrategie des Konzerns und richtet sich an ein urban denkendes Publikum, das die nachhaltigen Ambitionen von Volvo schätzt und teilt. Nachhaltigkeit ist für den EX30 denn auch kein Lippenbekenntnis, sondern ein Versprechen. Das Fahrzeug enthält 25 Prozent recyceltes Aluminium, 17 Prozent recycelten Stahl und 17 Prozent recycelten Kunststoff; das führt zu einer erheblichen Reduzierung seiner Umweltauswirkungen. Darüber hinaus weist er eine Vielzahl recycelter Materialien im Innenraum auf und ist so konstruiert, dass er den kleinsten $CO_2$-Fussabdruck über den Lebenszyklus aller bisherigen Volvo Fahrzeuge aufweist.

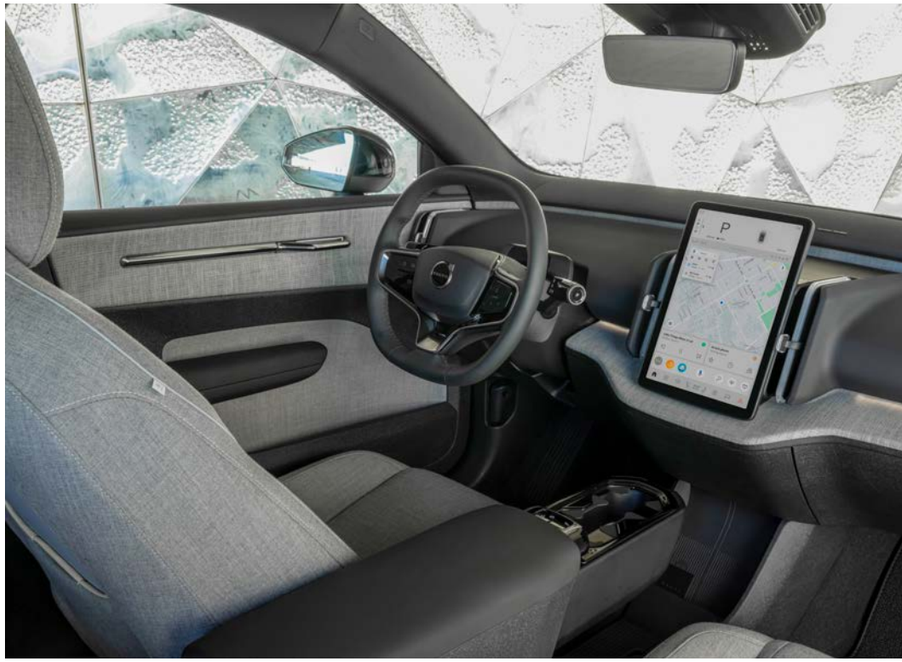
Gleichzeitig vereint das neue vollelektrische Modell alle Qualitäten, für die der Name Volvo seit vielen Dekaden steht. Das macht den EX30 zur perfekten Mischung aus Nachhaltigkeit, Sicherheit, Alltagstauglichkeit und technischer Innovation. Sicherheit ist bekanntlich einer der wichtigsten Grundpfeiler, auf denen der Erfolg von Volvo basiert. Der EX30 bewahrt diese Tradition mit modernsten Schutz- und Kollisionsvermeidungstechnologien. Bemerkenswert ist etwa ein System, das verhindert, dass die Tür in den Weg eines von hinten nahenden Velofahrers geöffnet wird. Das ist besonders in urbanen Gebieten Gold wert.

## SPASS STATT STRESS

Wie macht sich der Volvo EX30 im Praxistest vor Ort? Als Erstes fällt auf, dass er – nun ja – auffällt. Egal, ob in der City, auf Landstrassen oder auf der

*Die charakteristische Front verleiht dem Volvo EX30 ein Exterieur, das perfekt ins aktuelle Zeitalter der Elektromobilität passt.*

*Minimalistische Perfektion: Das aufgeräumte Cockpit des neuen Volvo EX30 verzichtet auf unnötige Ablenkungen.*



Autobahn, in und um Barcelona wird dem neuen Volvo mit grossen Augen nachgeschaut. Kein Wunder: Das Exterieur des Volvo EX30 verkörpert die skandinavischen Designprinzipien von Entschlossenheit und Integrität. Trotz seiner kompakten Grösse besticht er durch einen kraftvollen Look mit ausgewogenen Proportionen, niedriger Motorhaube und markanten Kotflügeln. Die charakteristische Front und andere durchdachte Designelemente verleihen dem Fahrzeug ein Exterieur, das perfekt ins aktuelle Zeitalter der Elektromobilität passt.

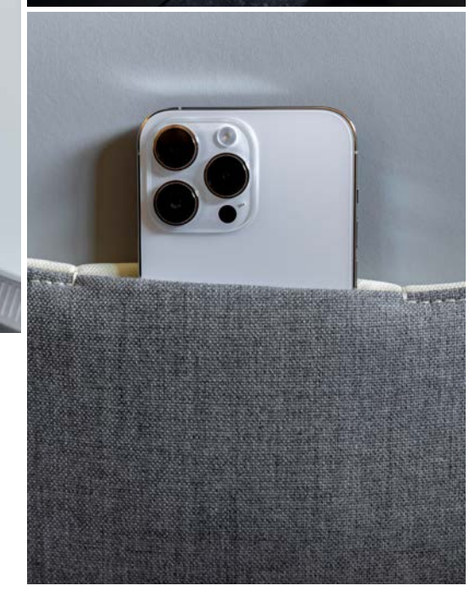
Das Fahrgefühl steht diesem positiven Eindruck in nichts nach. Dank seiner Kompaktheit und der hervorragenden Geräuschdämmung wird selbst das Manövrieren durch die überfüllten Strassen von Barcelona in der Rushhour zur weitgehend stressfreien Angelegenheit. Ausserhalb der City besticht der kleine Newcomer mit einer erstaunlichen Präzision und Wendigkeit, die vor allem auf kurvigen Strassen zum Tragen kommen. Und wenn es mal flott vorwärtsgehen soll, spielt der leistungsstarke Elektromotor auf der Hinterachse (Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 5,7 Sekunden) seine Karten voll aus.

Zum Spassmobil wird der EX30 in der Allradversion Twin Motor Performance mit jeweils einem Elektromotor auf Hinter- und Vorderachse, einer grösseren elektrischen Reichweite von bis zu 450 Kilometern und einer imposanten Beschleunigung von 3,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Tempo heisst das Motto auch beim Laden: Eine DC-Ladekapazität von bis zu 153 kW ermöglicht das Aufladen bis 80 Prozent in etwa 26 Minuten.

## WENIGER IST MEHR

Das Bestreben, Dinge nicht zu überdenken, sondern praktisch zu halten, ist im neuen Volvo EX30 jederzeit spürbar. Es zeigt sich in Details wie dem Aufpoppen der Navi-Anweisungen auf dem Display, während Lenkerinnen und Lenker auf anderen Apps unterwegs sind. Das 12,3-Zoll-Hochauflösungsdisplay in der Mitte des Armaturenbretts ist ohnehin ein Highlight. Es zeigt alle wichtigen Informationen oben an und bietet unten eine kontextbezogene Leiste für den einfachen Zugriff auf wesentliche Funktionen. Fahrerinnen und Fahrer können auch auf einen minimalistischen Displaymodus wechseln, um ablenkungsfrei zu fahren. Ein Head-up-Display wird so überflüssig – und konsequenterweise hat Volvo darauf verzichtet.

Im Gegenzug bietet der EX30 viele optionale Unterstützungsfunktionen, die das Fahren bequemer und sicherer gestalten. Die neue Generation des Pilot Assist hilft während des Spurwechsels beim Blinken und bietet Support beim Überholen von Lastwagen.



*Zum Spassmobil wird der Volvo EX30 in der Allradversion Twin Motor Performance mit einer Beschleunigung von 0 auf Tempo 100 in 3,6 Sekunden.*

*Detailverliebt: Das Interieur überrascht mit vielen cleveren Lösungen, die Felgen gefallen mit einem progressiven Design.*

## IN EUROPA, FÜR EUROPA

Volvo Cars hat auf die hohe Nachfrage nach dem vollelektrischen neuen Volvo EX30 reagiert und plant, ab 2025 zusätzlich zu seinem Werk in Zhangjiakou, China, auch im belgischen Gent zu produzieren. Die Entscheidung, die Produktion nach Europa auszuweiten, unterstreicht das Bestreben von Volvo, Fahrzeuge in den Regionen zu bauen, in denen sie verkauft werden. «Unser Ziel ist es, den neuen Volvo EX30 weltweit zu einem attraktiven Preis zu verkaufen, um mehr Menschen den Umstieg auf ein Elektroauto von Volvo zu ermöglichen», sagt Jim Rowan, CEO von Volvo Cars. «Die Aufnahme der Produktion in Gent ist ein logischer Schritt, da wir die starke Nachfrage nach unserem kleinen Elektro-SUV weltweit bedienen wollen.»

Besonders praktisch ist der Park Pilot Assist. Dieser kann freie Parkplätze erkennen und parkiert bei unserem Test gekonnt und selbstständig rückwärts ein – ein Traum im stressigen Stadtverkehr.

Dazu passt, dass der EX30 innen über viele clevere Aufbewahrungslösungen verfügt. Die Soundbar erstreckt sich über das Armaturenbrett und schafft so mehr Platz für Aufbewahrung in den Türen. Ein zentrales Handschuhfach, ausfahrbare Getränkehalter und Smartphone-Aufbewahrung mit kabelloser Lademöglichkeit sind nur einige Beispiele für die Passion von Volvo für Praktikabilität im EX30. Dass der kleine SUV auch eine Vielzahl von Konnektivitätsoptionen – Google-Dienste, kabelloses Apple CarPlay und eine Volvo EX30-App zur bequemen Fernsteuerung verschiedener Funktionen – bietet, versteht sich bei einem Elektroauto für ein urbanes Publikum von selbst. Front- und rückseitige USB-C-Anschlüsse, digitaler Schlüsselzugriff, Over-the-Air-Updates und 5G-Konnektivität verbessern das Fahrerlebnis zusätzlich.

## DAS LEBEN LEICHTER MACHEN

Tatsächlich ist der Volvo EX30 konsequent darauf ausgelegt, das Leben unterwegs angenehm zu machen. Der Kofferraum bietet eine vielseitige Ladekapazität von 318 bis 904 Liter. Die umklappbaren Rücksitze ermöglichen es, das Auto bei Bedarf in einen nachhaltigen Lastenträger zu verwandeln. Apropos Nachhaltigkeit: Kundinnen und Kunden können aus vier verschiedenen Innenraumdesigns wählen, von denen jedes eine innovative Kombination aus recycelten

Materialien aufweist. Von gewebtem Flachs bis hin zu aufbereiteten Jeansfasern bietet das EX30-Interieur die Möglichkeit, Individualität auszudrücken und gleichzeitig Nachhaltigkeit zu fördern. Ins gleiche Kapitel fallen fünf verschiedene Ambientethemen im Innenraum, inspiriert von skandinavischen Landschaften. Diese Themen ändern sich in Ton und Schattierung und schaffen so ein immersives Fahrerlebnis.

**Fazit:** Der Volvo EX30 ist ein Beispiel dafür, wie Volvo traditionelle Werte in die Zukunft führt und den Weg für eine nachhaltigere Mobilität ebnet. Mit seinem umweltfreundlichen Antrieb, seiner alltagstauglichen Ausrichtung und innovativen Technologien ist er wie geschaffen für die heutige Zeit. Zumal der EX30 mit einem Einstiegspreis von 36'800 Schweizer Franken ein attraktives Angebot darstellt. Wer einen urbanen Alleskönner sucht, der auch Spass, Stil und Komfort nicht vermissen lässt, liegt mit diesem Auto richtig – in Barcelona und überall sonst auf der Welt.

## FACTS & FIGURES

**Modell:** fünftüriger, fünfsitziger SUV. **Masse:** Länge 4,23 Meter. Breite 1,84 Meter (ohne Seitenspiegel). Höhe 1,55 Meter. Radstand 2,65 Meter. **Wendekreis:** 11,0 Meter. **Kofferraumvolumen:** 318–904 Liter plus 19 Liter (Frunk). **Leergewicht:** 1766–1921 Kilogramm (inkl. Fahrer).

**E60 Twin Motor AWD:** ab 46'900 CHF

**E60 Single Motor Extended Range:** ab 41'450 CHF

**E40 Single Motor:** ab 36'800 CHF

### E60 TWIN MOTOR AWD

**Leistung:** 315 kW/428 PS, maximales Drehmoment 543 Nm. **Antrieb:** Automatikgetriebe, Allradantrieb. **Fahrleistungen:** 0–100 km/h in 3,6 Sekunden. **Höchstgeschwindigkeit:** 180 km/h. **Reichweite:** 450 Kilometer. **Batterie:** 69 kWh. **Aufladen:** 10–80 % in 26 Minuten.

VOLVO

# Leistung, die wirklich zählt.

Für uns bedeutet Leistung, wie schnell Sie abbremsen können, nicht beschleunigen. Wie viel Raum Ihr Auto Ihrem Leben bietet, nicht wie viel Hubraum. Verbindungen zu Menschen aufbauen, nicht nur zu Ihrem Smartphone.

**Entdecken Sie den Volvo XC60.**

volvocars.ch/XC60

# «EINE GROSSE CHANCE»

**LISA REEVES,** LEITERIN INTERIEUR-DESIGN BEI VOLVO CARS, ERKLÄRT, WAS DIE ELEKTROMOBILITÄT FÜR IHRE ARBEIT BEDEUTET, WAS DER VOLVO EX30 MIT ESPRESSO ZU TUN HAT UND WIE SIE ÜBERHAUPT ZU IHREM BERUF GEKOMMEN IST.

**Lisa Reeves, wie sollen sich Menschen fühlen, wenn sie in einem Fahrzeug von Volvo sitzen?**

Stellen Sie sich vor, Sie steigen ins Auto und spüren die Gemütlichkeit, Wärme und Sicherheit eines Zuhauses, aber auch eine Verbindung zur Natur. Einen hellen, luftigen Raum, der Sie mit Wärme und Komfort empfängt; einen beruhigenden persönlichen Raum, in dem Sie sich sicher fühlen. Skandinavische Designwerte wie Proportionen, Reinheit im Design, Natur als Inspiration und die Wertschätzung des Lichts tragen dazu bei, die Atmosphäre im Inneren unseres vollelektrischen Volvo EX90 zu schaffen.

**Können Sie beschreiben, wie diese Atmosphäre entsteht?**

Volvo ist eine menschenzentrierte Marke mit verantwortungsvollen Werten. Unsere Mission als Interieur Designer besteht darin, Räume zu kreieren, die dazu beitragen, das Leben der Menschen zu bereichern. Die Räume müssen um die Funktionalität des Fahrzeugs herum geschaffen werden – so, dass es sich natürlich anfühlt. Die skandinavischen Designeinflüsse wie die Verwendung von Licht und natürlichen, nachhaltigen Materialien erzeugen wiederum eine emotionale Reaktion. Im Wesentlichen geht es um Einfachheit und klare Linien, die Fahrerinnen und Fahrer sowie Passagieren ein Gefühl der Ruhe vermitteln.

**Ausschliesslich Elektroautos bis 2030 – Volvo übernimmt bei der Elektrifizierung eine Vorreiterrolle. Was bedeutet das für die Gestaltung der Innenräume?**

Die Elektrifizierung ist ein wichtiger Schritt zum Schutz unseres Planeten. Durch sie verändert sich das Layout der Fahrzeuge, sodass wir von einer besseren Raumausnutzung profitieren. Sie motiviert uns als Interieur Designer aber auch dazu, Gewicht zugunsten der elektrischen Reichweite zu reduzieren und die $CO_2$-Bilanz der Fahrzeuge zu verbessern, indem wir neue Prozesse mit nachhaltigeren und leichteren Materialien erforschen und die Komponenten intelligent einsetzen. Mag sein, dass das einige Leute als

Herausforderung betrachten, aber ich sehe darin eine grosse Chance, erfinderisch zu sein.

**Inwiefern ermöglichen Ihnen die Veränderungen, erfinderisch zu sein?**

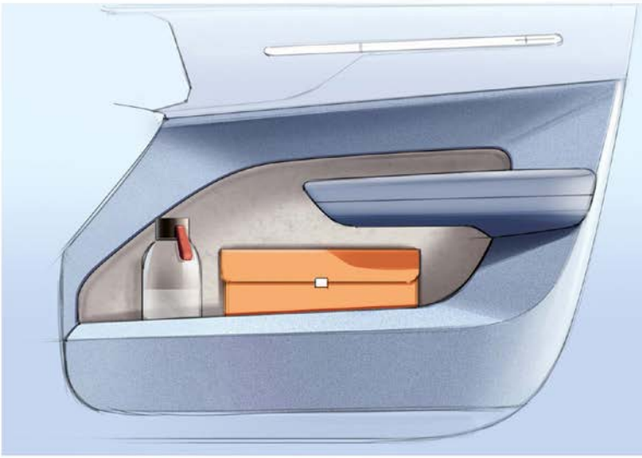
Als wir am Innenraum des Volvo EX90 arbeiteten, wurden wir mit Fragen konfrontiert wie: Was bedeuten Luxus und Wohlbefinden in einer modernen Gesellschaft? Und wie übersetzen wir die Sorge um unsere Kundinnen und Kunden sowie die Umwelt in neue Materialien? So sind wir darauf gekommen, ein progressives und leichtes Material namens Nordico zu entwickeln. Das Textil setzt sich unter anderem aus recycelten PET-Flaschen und Bio-Harz aus nachhaltigen Wäldern in Schweden und Finnland zusammen. Nordico ist unser zeitgemässer Ausdruck von skandinavischen Werten und setzt in Kombination mit zeitlosen, natürlichen Materialien wie Eschenholz und Wolle einen neuen Standard für hochwertiges Innenraumdesign. Das Naturholz wird jeweils in der gesamten Kabine mit einem stimmungsvollen Licht hinterleuchtet, um das Wohlbefinden bei Abenddämmerung zu steigern.

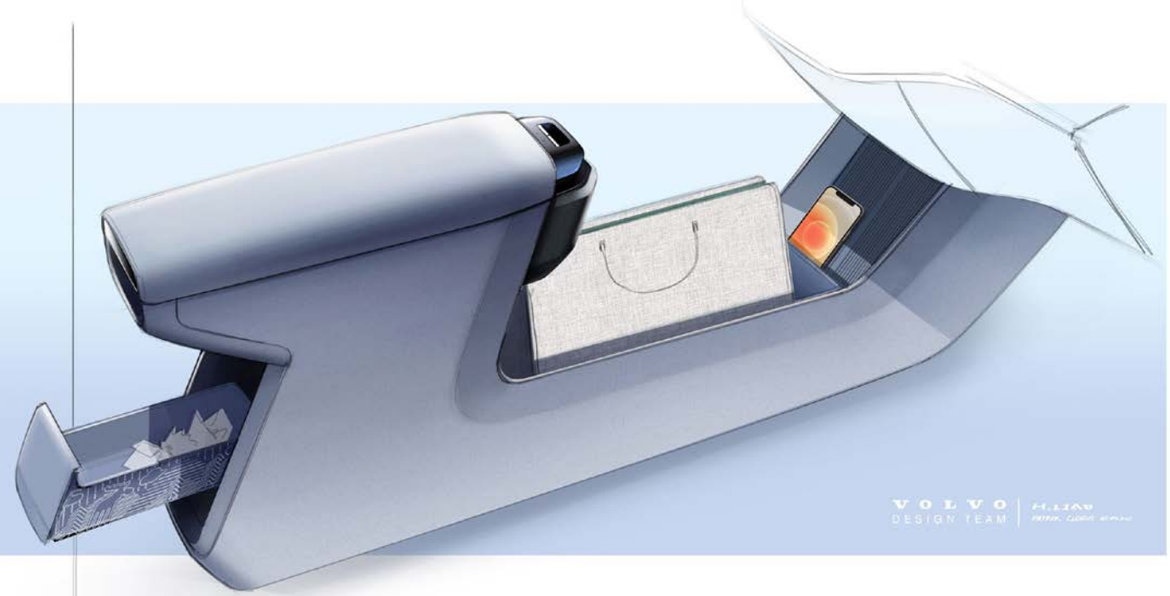
**Kann der kleinere Volvo EX30 diesen hohen Ansprüchen ebenso gerecht werden?**

Die Vorgabe für den EX30 war schlicht: ein typischer Volvo, aber konzipiert als «Espresso Shot». Dieses Auto vereint die besten Elemente des skandinavischen Designs. Recycelte und erneuerbare Materialien wie Denim, Flachs und Wolle verleihen dem Innenraum kreative Texturen, ausdrucksstarke Farben und eine eigene Persönlichkeit. Intelligente Funktionen und ein grossartiges Benutzerlebnis sind indes das Markenzeichen einer jeden echten Volvo-Kreation. Zusammengenommen «destillieren» diese Elemente die Essenz von Volvo in ein kleines Paket.

**Können Sie den Prozess des «Destillierens» etwas genauer erklären?**

Das Kernthema beim EX30 lautet Zentralisierung. Durch die symmetrische Anordnung von Funktionen entlang der Mitte des Fahrzeugs erhalten die Passagiere leichteren Zugriff. Gleichzeitig reduziert sich dadurch der Bedarf an Kabelmaterial und vor allem $CO_2$-intensiven, schweren elektrischen Komponenten. Ein gutes Beispiel hierfür ist die unter der Windschutzscheibe platzierte Soundbar, die mehrere Lautsprecher in einem Bauteil vereint und den gesamten Innenraum mit erstklassigem Sound erfüllt. Dadurch wird nicht nur der Verkabelungs- und Materialaufwand reduziert, sondern, da keine Lautsprecher in den Türen erforderlich sind, auch eine breitere Kabine mit mehr Stauraum ermöglicht. Im selben Zug haben wir die Fensterheberschalter in die Mittelkonsole verlegt, sodass sie für Fahrerinnen und Fahrer sowie Beifahrerinnen und Beifahrer leicht zu erreichen sind. Das Zentralisierungsthema wird im EX30 aber auch durch das 12,3 Zoll grosse Display repräsentiert, das in der Mitte des Armaturenbretts positioniert ist und alle relevanten Informationen bereithält. Durch die Zentralisierung kreieren wir ein Gefühl von Platz um






*Smart designt: Die Ablagefächer in den Türen des Volvo EX30 wurden optimiert und die vielseitige Mittelkonsole verfügt über ein Schiebesystem, mit dem sich der vorhandene Platz nach den eigenen Vorstellungen nutzen lässt.*

die Passagiere herum und können gleichzeitig Material und Gewicht einsparen. Zusammengefasst bedeutet Zentralisierung, dass wir das Gefühl eines grosszügigen, hellen Raums schaffen und zugunsten der $CO_2$-Bilanz Material und Gewicht einsparen.

**Wie sieht es mit dem Platzangebot für die Fondpassagiere des EX30 aus? Werden sie die Gemütlichkeit eines skandinavischen Wohnzimmers dort vermissen?**

Auch die Fondpassagiere haben wir nicht vergessen. Sie können etwa ihre Mobiltelefone in speziellen Taschen in den Vordersitzlehnen verstauen, während eine praktische Aufbewahrungsbox unter der Mittelkonsole herausgezogen werden kann. In der Heckklappe haben wir übrigens eine Grössenübersicht beigelegt – ideal, wenn Sie zerlegte Möbel kaufen und nicht sicher sind, ob der neue Tisch hineinpasst.

« Es geht um Einfachheit und klare Linien, die ein Gefühl der Ruhe vermitteln. »

**Gibt es weitere Designmerkmale, auf die Sie besonders stolz sind?**

Um den Innenraum des EX30 aufzuwerten, bieten wir vier verschiedene Innenräume an, die einen nachhaltigen Umgang mit Materialien zeigen und alle ihren eigenen Ausdruck haben. Ein Raum, beispielsweise, greift den zeitlosen Reiz von Denim auf und integriert Restprodukte aus dem Denim-Recyclingprozess. Zu den weiteren Materialien gehört ein recycelter Kunststoff, der unter anderem aus alten Fensterrahmen hergestellt wird, sowie Flachs, eine erneuerbare Faser aus Leinsamenpflanzen. Ferner kombinieren wir verantwortungsvoll gewonnene Wolle mit 70 Prozent recyceltem Polyester und bieten einen Sitzüberzug mit strukturiertem Strickmaterial an, der recycelten Kunststoff enthält. Die Ästhetik der Materialien verleiht dem Fahrzeug Persönlichkeit und ist in Proportion und Harmonie perfekt ausbalanciert.

**Was hat Sie überhaupt dazu bewogen, Interieur Designer in der Automobilbranche zu werden?**

Ich wuchs in einem Dorf in Gloucestershire auf und verbrachte den grössten Teil meiner Freizeit mit Zeichnen. Nichts hat mich zufriedener gemacht, als die Welt um mich herum zu skizzieren. Mein Vater war Ingenieur und Autoliebhaber, der Stunden in seiner Garage damit verbrachte, alte Fahrzeuge zu restaurieren, und wir gingen regelmässig zusammen auf Automessen. Daher war es für mich nur natürlich, diese beiden Leidenschaften zu verbinden, indem ich Transportation Design an der Coventry University studierte. Von dort an arbeitete ich in der Automobildesignbranche und hatte Positionen bei verschiedenen Marken, ehe ich 2014 zu Volvo kam, wo ich 2020 die Leitung des Interieur Designs übernahm.

**Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spass?**

Ich schätze mich glücklich, eine Karriere zu haben, die mir am Herzen liegt. Die Arbeit ist durch den Einsatz von VR-Brillen und Tonmodellen sehr vielfältig und das Team, mit dem ich zusammenarbeite, wirklich fantastisch. Wir geniessen es, gemeinsam Ideen auszutauschen und unserer Fantasie freien Lauf zu lassen. Es liegt in meiner Verantwortung, die Zukunft des Interieur Designs von Volvo zu planen, aber auch die Kreativität anderer zu fördern. Jeder Tag bringt Neugier, Inspiration und neues Lernen mit sich. Die Werte der Marke, sinnvolles Design und die Frage, wie man durch Funktionalität und Zweck eine Art Intelligenz schafft, sind für uns eine grosse Motivation.

# POLESTAR ENGINEERED

«MEHR LEISTUNG GEHT IMMER» – DAS IST SEIT JAHREN DIE PHILOSOPHIE VON POLESTAR ENGINEERED. ABER WAS HAT DIE SCHWEDISCHE PERFORMANCE-MARKE EIGENTLICH HEUTE NOCH MIT VOLVO CARS ZU TUN? WIR HABEN DIE ANTWORTEN!

Wer hätte gedacht, dass Polestar seine Wurzeln im lauten, wilden Motorsport hat? Die heutige Tochterfirma von Volvo und der Geely Group geht auf ein 1996 gegründetes schwedisches Rennsportteam zurück, das sich ab 2005 Polestar Racing nannte und stets eine enge Verbindung zum Hersteller Volvo pflegte. So entwickelte das Team auf Basis von Volvo Serienmodellen erfolgreiche Rennwagen für die Teilnahme an der Swedish Touring Car Championship (STCC).

Seit Volvo die Marke Polestar 2015 samt ihrer Abteilung für Strassenautos übernommen hat, wird der Name «Polestar Engineered» vor allem mit leistungsoptimierten Volvo Modellen in Verbindung gebracht. Heute ist Polestar Engineered eine exklusive Zusammenarbeit zwischen Volvo und Polestar. Das erste überarbeitete Modell der hauseigenen Performance-Schmiede war der S60 Polestar Engineered. Bis heute ist Polestar für die elektrifizierten Performance-Modelle beim schwedischen Automobilhersteller mitverantwortlich. So auch für das aktuelle Performance-Topmodell, den Volvo XC60 Polestar Engineered mit 455 PS und einer elektrischen Reichweite von bis zu 74 Kilometern (siehe nächste Seite).

## OPTIMIERUNG ZUM NACHRÜSTEN

Aber auch wer keinen neuen Volvo kauft, muss nicht auf Polestar Performance verzichten: «Unsere Philosophie lautet, dass es immer möglich sein muss, ein Auto noch besser und ausgewogener abzustimmen», verspricht Polestar Engineered und bietet gemeinsam mit Volvo Cars eine Optimierung für geeignete Modelle an. «Damit können sich Volvo Besitzerinnen und Besitzer auf noch mehr Fahrspass freuen.»

Bei der Optimierung handelt es sich um ein softwarebasiertes Upgrade, das in langjähriger und enger Zusammenarbeit zwischen Volvo Cars und Polestar entwickelt wurde. Es kombiniert höhere Motorleistung mit der Optimierung der gesamten Antriebseinheit und bietet somit ein noch leistungsfähigeres, präziseres und dynamischeres Fahrerlebnis. «Das Upgrade verleiht Ihrem Volvo den besonderen Kick», so Polestar Engineered. Das Update wird in weniger als einer Stunde von Ihrer Volvo Vertretung installiert und hat keinen negativen Einfluss auf Verbrauch oder Emissionen.

## POLARSTERN ALS ORIENTIERUNG

Doch was bedeutet eigentlich der Markenname? Unter Polestar versteht man, einfach übersetzt, den Polarstern, welcher den Reisenden auf der Nordhalbkugel als Orientierung diente, als Smartphones und Google Maps noch nicht fester Bestandteil jeder Reise waren. Das Logo entspricht mit seinem klassischen, minimalistischen Design der visuellen Sprache der schwedischen Automarke.

Unter dem Namen Polestar stellt die Firma seit 2017 auch als Eigenmarke verschiedene Hybrid- und Elektroautos her.

# VOLVO XC60 RECHARGE POLESTAR ENGINEERED

Die Sport-Aussenspiegel in Hochglanzschwarz unterstreichen den exklusiven Charakter Ihres Volvo. Die Dachreling und die Seitenfensterumrandungen glänzen ebenfalls in Glossy Black.

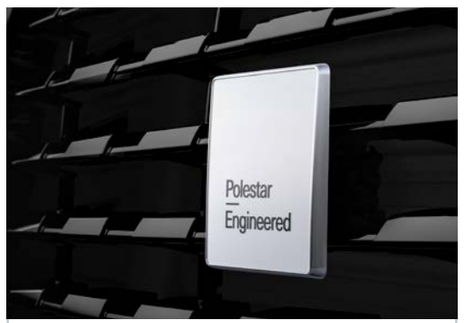
Hightech-Stossdämpfer von Öhlins ermöglichen zusammen mit den speziellen Federn einzigartige Fahreigenschaften mit weniger Wankneigung und mehr Kurvenstabilität.

Der hochglänzend schwarze Kühlergrill mit schwarzem Rahmen unterstreicht das kraftvolle Erscheinungsbild. Dezente Polestar-Logos vorne und hinten kennzeichnen auf subtile Weise die Herkunft und das Leistungsvermögen dieses einzigartigen, sportlichen Volvo Modells. Im Motorraum wird eine Domstrebe für zusätzliche Steifigkeit verbaut.

Die schwarzen, aus einem Alu-Vollblock gefrästen 21"-Leichtmetallräder unterstreichen nicht nur das ausgezeichnete Handling und runden den markanten Look des Fahrzeugs ab, sondern sie senken auch das ungefederte Gewicht um bis zu 15 Prozent.

Für die adäquate Verzögerung sorgt die Bremsanlage mit 6-Kolben-Bremssätteln von Akebono. Die Bremsen des Formel-1-Lieferanten leuchten in Gold zwischen den Speichen des 21"-Rades (optional 22") und verraten Kennerinnen und Kennern das Topmodell von Volvo.

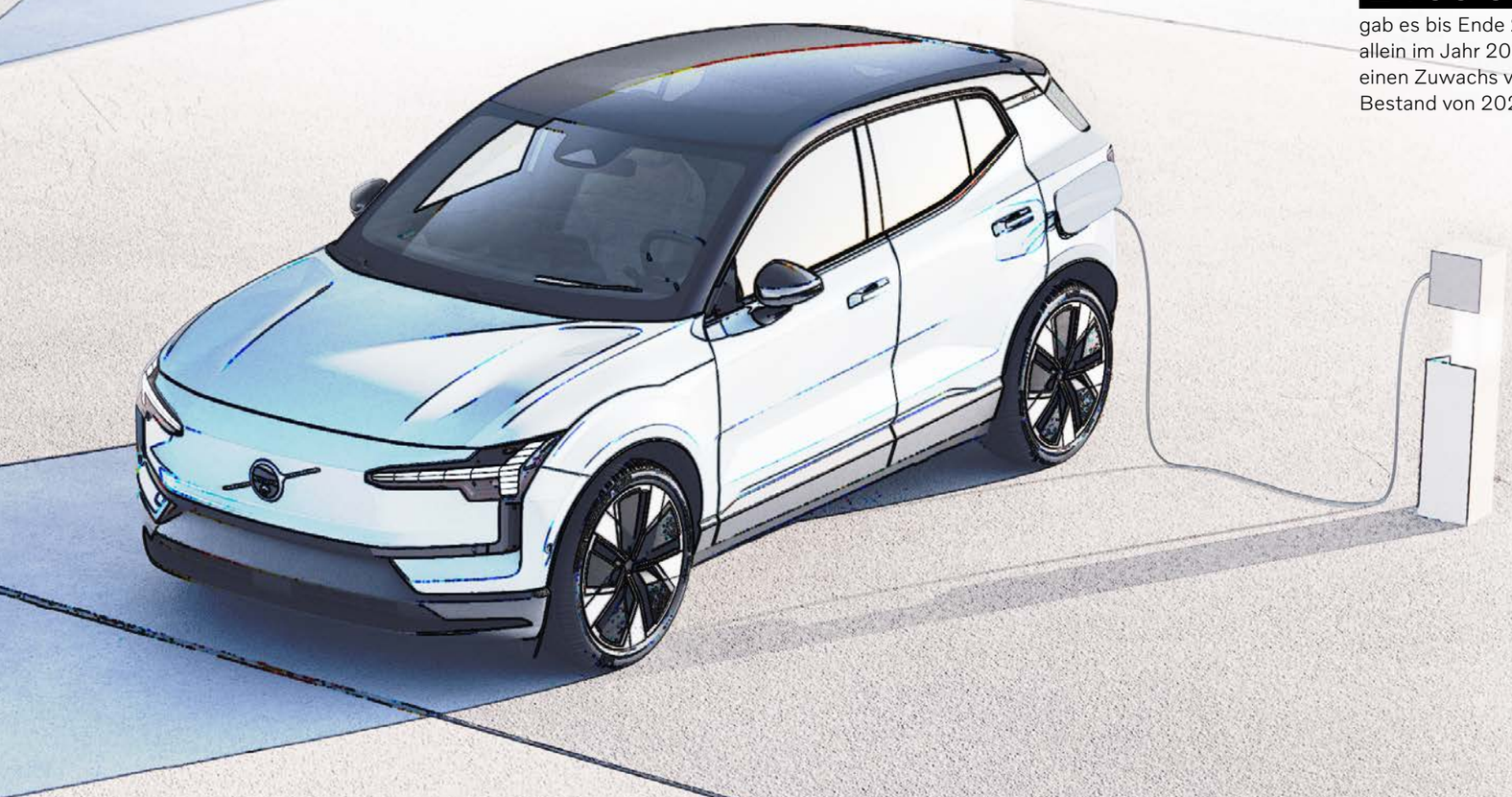
Für einen dynamischen Look sorgen die Sportsitze mit einer einzigartigen Kombination aus Nappaleder und einer Mesh-Textilpolsterung mit Kontrastnähten. Für ein exklusives Ambiente sorgen die Sicherheitsgurte in «Swedish Gold».




Das aktuelle Logo von Polestar Engineered hat den einstigen Polarstern ersetzt und entspricht mit seinem klassischen, eher minimalistischen Design der visuellen Sprache der schwedischen Automarke.

# MOBILITY FACTS

DIE ELEKTRIFIZIERUNG DER AUTOMOBILINDUSTRIE SCHREITET STETIG VORAN – AUCH IN DER SCHWEIZ. VOLVO CARS SPIELT DABEI EINE FÜHRENDE ROLLE. DAS BELEGEN AKTUELLE ZAHLEN HIERZULANDE UND WELTWEIT.



**26’000’000** Elektroautos waren 2022 weltweit auf den Strassen unterwegs. Das sind 60 Prozent mehr als im Vorjahr und fünfmal so viel wie im Jahr 2018.

**14 Prozent** aller weltweit verkauften Fahrzeuge waren 2022 elektrisch. Die Prognose bis Ende 2023: 18 Prozent.

**110’000** Neuwagen waren 2022 in der Schweiz reine Elektroautos.

**2’700’000** öffentliche Ladepunkte gab es bis Ende 2022 weltweit, wobei 900’000 allein im Jahr 2022 installiert wurden. Das bedeutet einen Zuwachs von 55 Prozent gegenüber dem Bestand von 2021.

**12’000** öffentliche Ladestationen gibt es in der Schweiz an rund 5640 Standorten.

**73,3** neu zugelassene Elektroautos pro 10’000 Einwohner machen Zug zum Schweizer Vorzeigekanton in Sachen Elektromobilität.

**64 Prozent** aller neu zugelassenen Autos von Volvo waren 2022 elektrifiziert – entweder als Plug-in Hybrid oder mit einem reinen Elektroantrieb.

**Jeder 5.** neu zugelassene Volvo war 2022 in der Schweiz vollelektrisch.

**80 Prozent** des Stroms aus Schweizer Steckdosen stammen aus erneuerbaren Energien. Den Grossteil macht Strom aus Wasserkraftwerken aus.

**342 Gigawattstunden**
Strom konsumierten Elektrofahrzeuge 2022 in der Schweiz. Setzt man die Zahl ins Verhältnis zum gesamten Stromverbrauch der Schweiz, betrug der Anteil 0,6 Prozent. Damit zeigt sich, dass der Einfluss der Elektromobilität auf einen drohenden Strommangel vernachlässigbar ist.

**700’000 Barrel** Öl haben Elektroautos im Jahr 2022 weltweit ersetzt und damit etwa 80 Megatonnen Treibhausemissionen eingespart.

# SVERIGE 500 ÅR

SCHWEDEN FEIERT DIESES JAHR 500 JAHRE UNABHÄNGIGKEIT. GRUND GENUG FÜR UNS, EINEN BLICK AUF DIE ERRUNGENSCHAFTEN DES GRÖSSTEN SKANDINAVISCHEN LANDES ZU WERFEN.

Genau fünf Jahrhunderte ist es dieses Jahr her, dass Gustav Wasa auf der Burg Roggenburg westlich von Stockholm zum König gekrönt wurde und Schweden aus der Kalmarer Union mit Dänemark und Norwegen ausschied, um einen souveränen Staat zu bilden. Fünf Jahrhunderte, in denen sich eines der ursprünglich ärmsten Länder Europas zum 10,6 Millionen Einwohnende zählenden Sozialstaat entwickelte, der in den Nachkriegsjahren vieles richtig gemacht hat und heute als eines der fortschrittlichsten Länder der Welt gilt. So ist die Gleichstellung von Frauen und Männern selbstverständlicher als in vielen anderen Ländern und die Hierarchien in den Unternehmen sind flacher und ausgeglichener.

Schweden, das ist in den Köpfen vieler auch gleichbedeutend mit endloser Weite und Landschaften voller natürlicher Schönheit, langen Küstenabschnitten, Tausenden Inseln, unzähligen Seen, dichten Wäldern, Elchen und den typischen roten Landhäusern. Nicht unwesentlich zu diesen Bildern beigetragen haben die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren mit ihren verwunschenen Erzählungen und die heiteren Popsongs von ABBA.

Um den 500. Geburtstag von Schweden gebührend zu feiern, blicken wir gemeinsam auf eine Auswahl der bekanntesten Errungenschaften aus dem Land der nordischen Idylle.

## ABBA
Mit der Startnummer 8 betrat 1974 beim Grand Prix d'Eurovision de la Chanson im englischen Brighton ein Quartett für Schweden die Bühne, das Jury und Publikum mit seinem Song «Waterloo» in Begeisterung versetzte. Der Rest ist Geschichte: Neun Studioalben, zahlreiche Nummer-1-Hits, 400 Millionen verkaufte Tonträger und ein erfolgreiches Musical machen ABBA zu einer der bedeutendsten Bands der Musikgeschichte.

## ERICSSON
1956 stellte Ericsson das erste automatische mobile Telefonsystem der Welt vor und entwickelte in den 1990ern das Funkverfahren für Bluetooth – Innovationen, die unser aller Leben revolutionieren sollten. Mittlerweile ist das in Stockholm ansässige Unternehmen zwar aus dem Segment der Mobiltelefone ausgestiegen, zählt aber noch immer zu den führenden Anbietern von Kommunikationstechnologien im 5G-Bereich.

## FJÄLLRÄVEN
Aus dem kleinen schwedischen Städtchen Örnsköldsvik in die weite Welt hinaus: Fjällräven, übersetzt «Polarfuchs», begeistert mit seiner robusten Funktionsbekleidung und Ausrüstung längst nicht mehr nur eingefleischte Outdoor-Begeisterte sondern hat den Sprung in den Mainstream geschafft. Insbesondere die schlichten und funktionalen Rucksäcke haben dem auf Nachhaltigkeit bedachten Unternehmen einen steilen Aufstieg beschert.

## IKEA
Kaum ein Haushalt, in dem nicht ein Möbel dieser Marke steht. Kaum jemand, der den Namen «Billy» nicht mit einem Regal assoziiert oder dem das Gefühl fremd ist, mehr Wertschätzung für einen Artikel zu haben, den man selbst zusammengebaut hat. Ikea ist mehr als nur ein 1943 gegründetes Möbelhaus, das schlichtes, zeitloses Design zu fairen Preisen anbietet: Ikea ist ein Phänomen – das nebenbei auch auf die Marke Schweden einzahlt.

## KNÄCKEBROT
Knäckebrot ist in seinem Ursprungsland so beliebt, dass fast alle schwedischen Haushalte mindestens eine Packung im Schrank haben. Der geringe Wassergehalt macht das knusprige Hartbrot lange haltbar, zudem ist es reich an Ballaststoffen, pflanzlichen Proteinen, Kalzium und Magnesium. Die Schwedinnen und Schweden wissen schon seit dem Mittelalter um seine Vorzüge. Bei ihnen gibt es das vielseitige Knäckebrot nicht nur als Snack, sondern als Standardbeilage zu jeder Mahlzeit.

## NOBELPREIS
Jedes Jahr im Herbst warten Physiker:innen, Chemiker:innen, Mediziner:innen, Ökonominnen und Ökonomen, Schriftsteller:innen und Friedensaktivistinnen und -aktivisten aus der ganzen Welt auf einen Telefonanruf aus Skandinavien. Dann nämlich gibt die vom schwedischen Erfinder und Unternehmer Alfred Nobel (1833–1896) gegründete Stiftung die Empfänger:innen des Nobelpreises bekannt. In den berücksichtigten Disziplinen gilt dieser Preis als höchste Auszeichnung.

## PIPPI LANGSTRUMPF
Wer kennt es nicht, das freche neunjährige Mädchen mit den Sommersprossen, den roten Haaren und abstehenden Zöpfen, das mit einem Pferd und einem Affen im eigenen Haus lebt und mit den Nachbarskindern Tommy und Annika verrückte Abenteuer erlebt? Die Kinderbuchreihe «Pippi Langstrumpf» der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren wurde in 77 Sprachen übersetzt, in fast 70 Millionen Exemplaren verbreitet und mehrfach verfilmt.

## SPOTIFY
Um die Jahrtausendwende stand es nicht gut um die Musikbranche. Kaum jemand gab noch Geld für Alben aus, Raubkopien waren an der Tagesordnung. Die so einfache wie geniale Lösung der Schweden Daniel Ek und Martin Lorentzon: ein Streamingdienst, der alle Interpreten auf einer Plattform vereint, Künstler:innen an den Einnahmen beteiligt und für User:innen begrenzt kostenlos nutzbar ist. Seit Spotify am 7. Oktober 2008 online ging, ist die Musikwelt nicht mehr, wie sie war.

## VOLVO
Seit 1927 in Göteborg das erste Volvo Modell vom Band rollte, liefert das Unternehmen kontinuierlich neue Modelle, die mit herausragenden Innovationen aufwarten. So hat der Hersteller den Dreipunkt-Sicherheitsgurt sowie das Seitenaufprall-Schutzsystem als Erster in Serie gebracht. Heute verfolgt Volvo einen der ambitioniertesten Klimapläne der Autoindustrie. Ab 2030 wird der schwedische Automobilhersteller nur noch vollelektrische Modelle produzieren; bis 2040 wird das Unternehmen komplett klimaneutral sein.

## WALLANDER
Wer sich für skandinavische Kriminalromane interessiert, kommt am schwedischen Autor Henning Mankell und der von ihm geschaffenen Kunstfigur Kurt Wallander nicht vorbei. Als Kriminalkommissar ermittelt der grüblerische, eigenbrötlerische, cholerisch veranlagte Protagonist der zwölfteiligen Romanreihe in der südschwedischen Kleinstadt Ystad. Mehrfach wurden die Romane verfilmt – mit «Der junge Wallander» erschien zuletzt eine schwedisch-britische Netflix-Serie.

# LIEDER, LECKEREIEN UND LED

DAS LUCIAFEST IST EIN WAHRER STIMMUNGSAUFHELLER INMITTEN DES LANGEN, DUNKLEN WINTERS. DIESER SCHWEDISCHE BRAUCH IST SCHON JAHRHUNDERTE ALT UND SCHAFFT ES DOCH, MIT DER ZEIT ZU GEHEN.

Während der Sommer in Schweden fast durchgehend helle Nächte bringt, schafft es die Sonne an manchen Wintertagen kaum über den Horizont, ehe sie schon wieder untergeht. Ein buchstäblicher Lichtblick ist das Luciafest, das jedes Jahr am 13. Dezember gefeiert wird – jenem Tag, der vor Einführung des gregorianischen Kalenders als Wintersonnenwende galt. Überall im Land werden noch vor Tagesanbruch Kerzen entzündet und Lieder gesungen, um Freude, Hoffnung und Licht in die Dunkelheit zu bringen und die besinnliche Weihnachtszeit einzuläuten.

Benannt ist das Lichterfest nach Lucia von Syrakus. Der Legende nach brachte die junge Sizilianerin Essen zu den Christen, zu Armen und Kranken, die sich aus Angst vor Verfolgung in römischen Katakomben versteckten. Um den Weg zu beleuchten und dennoch die Hände frei zu haben, soll die mutige Wohltäterin einen Kranz brennender Kerzen auf dem Kopf getragen haben – ein Bild, das noch heute die Feierlichkeiten prägt.

Traditionell verkörpert die älteste Tochter einer Familie die heilige Lucia. Gehüllt in eine weisse Robe mit rotem Samtband und Lichterkranz auf dem Kopf, bereitet sie frühmorgens das Frühstück vor und weckt ihre Familie mit Gesang. Was sich nach einer Pflicht anhört, ist tatsächlich ein Privileg: Für den Rest des Tages ist Lucia nämlich die Königin des Hauses, die über alles bestimmen darf.

Doch nicht nur in der Familie ist Lucia präsent. Kindergärten, Schulen, ja ganze Dörfer und Gemeinden küren ihre eigene Lucia, die als Höhepunkt des Festes eine Prozession anführen und traditionelle Lieder wie «Natten går tunga fjät», übersetzt «Die Nacht ist

*Was im 5. Jahrhundert in Schweden als Heiligenfest Einzug hielt, ist heute eher ein Volksbrauch und das winterliche Gegenstück zum Midsommar-Fest.*

*Immer häufiger finden sich auf dem Fika-Tablett auch vegane Lussekatt-Alternativen sowie neue Eigenkreationen mit Safran.*

schwer», anstimmen darf. Zu ihrer Gefolgschaft gehören nebst einer Schar ebenfalls weiss gekleideter Mädchen («Tärnor») auch Sternenknaben («Stjärngossar»), Pfefferkuchenmännchen («Pepparkaksgubbar») und Weihnachtswichtel («Tomtenissar»), die allesamt flimmernde Lichter mit sich tragen. Und natürlich darf auch der traditionelle schwedische Lussekatt nicht fehlen. Dabei handelt es sich um ein Hefegebäck, das mit Safran gelb gefärbt ist und – anders als die Zimtschnecke – ausschliesslich im Dezember gebacken wird. Viele Schwedinnen und Schweden würden es als Blasphemie empfinden, die Spezialität vor dem Luciatag oder nach Weihnachten zu essen.

Was im fünften Jahrhundert in Schweden als Heiligenfest Einzug hielt, ist heute eher ein Volksbrauch und das winterliche Gegenstück zum Midsommar-Fest. Entsprechend dürfen die Bräuche auch mit der Zeit gehen. Früher war es zum Beispiel üblich, die Lucia in einem Dorf, einer Gemeinde oder im Land durch einen Schönheitswettbewerb zu ermitteln. Die Kandidatinnen präsentierten sich jeweils mit Foto und Kurzbeschrieb in den Zeitungen, und die Leserinnen und Leser stimmten ab. Heutzutage entscheidet häufig ein Los über die Ehre, Lucia darstellen zu dürfen. Mancherorts kommen sogar Männer für die Rolle der Lichtgestalt infrage. Und selbstverständlich wird den Lucia-Darstellerinnen heute kein brennender Kranz mehr auf den Kopf gesetzt. Mittlerweile bestehen fast alle Lichter und Kerzen im Umzug aus LED.

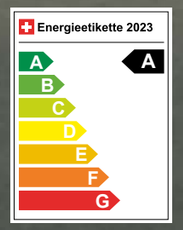
Der Besinnlichkeit tut das keinen Abbruch. Lucia ist ein Fest, an dem ganz Schweden hängt. In vielen Städten finden rund um den 13. Dezember zahlreiche Prozessionen, Konzerte und weitere Veranstaltungen statt. Als besonders schön gelten die Aufführungen in den grossen Kirchen von Stockholm, im Freilichtmuseum Skansen oder auf dem Weihnachtsmarkt Liseberg in Göteborg. Jedes Jahr überträgt der Fernsehsender SVT1 die Lucia-Feierlichkeiten aus einem anderen Ort in Schweden. Viele verbringen den Lucia-Morgen daher auch vor dem Fernseher und schauen sich die Prozessionen von dort an.

VOLVO

# Es sind die kleinen Dinge, die besonders viel bedeuten.

Der neue vollelektrische Volvo EX30.
Unser bisher kleinster SUV.

**volvocars.ch/EX30**




Volvo EX30, E60 Twin, Electric, 428 PS/315 kW. Stromverbrauch gesamt: 16.3 kWh/100 km, $CO_2$-Emissionen: 0 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: A.

# PASCALS TAVOLATA

FONDUE CHINOISE ODER SCHINKEN UND «SCHÜFELI» IM BROTTEIG? WEIHNACHTEN GEHT AUCH ANDERS. SPITZENKOCH PASCAL SCHMUTZ ZEIGT, WIE AUFREGEND ABWECHSLUNGSREICH EIN FESTLICHES MENÜ SEIN KANN – MIT EINER TAVOLATA.

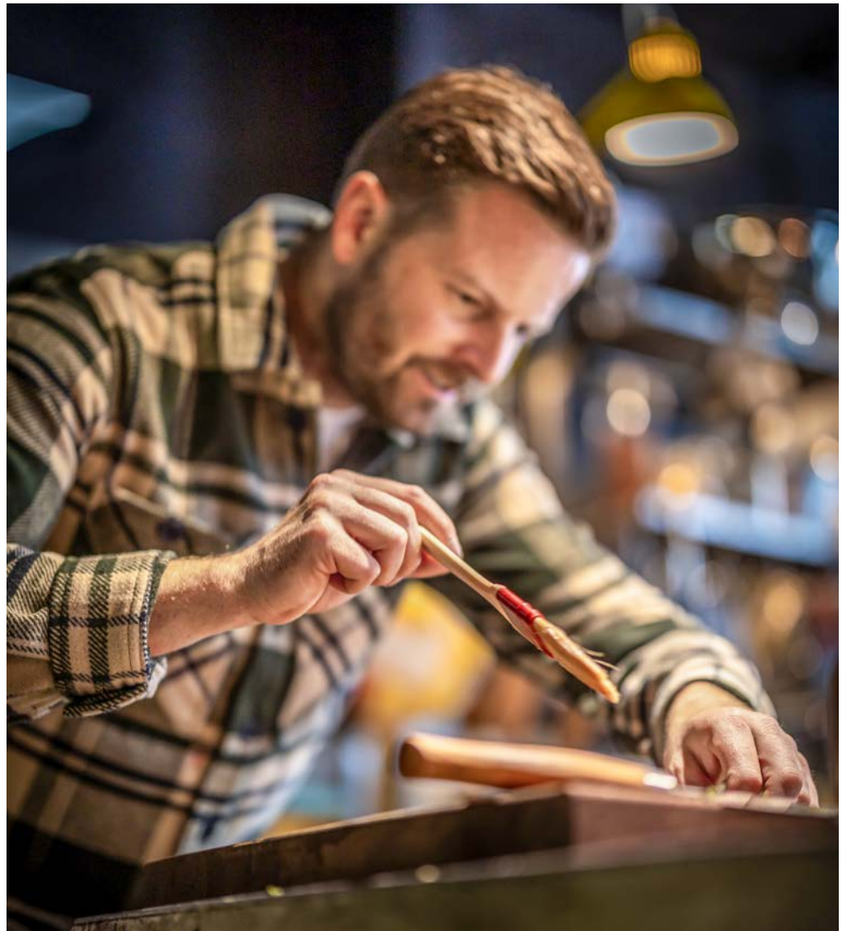
Das Weihnachtsfest ist für die meisten Menschen hierzulande Anlass, Traditionen zu zelebrieren und bewährte Gerichte auf den Tisch zu zaubern. Der Schweizer Starkoch Pascal Schmutz sieht das etwas anders. Er lädt uns ein, über den Tellerrand hinauszuschauen, Weihnachten mit einer gesunden Prise Innovation zu gestalten und auch mal etwas Neues auszuprobieren.

Tatsächlich kommen an Schweizer Weihnachtsessen in vielen Haushalten fast jedes Jahr die gleichen unverwüstlichen Klassiker zum Zug: zum Beispiel Rauchlachs oder Tatar als Vorspeise, Schinken und «Schüfeli» im Brotteig, Fondue chinoise oder Filet im Teig zum Hauptgang, Mailänderli und Zimtsterne als Dessert. Auch der langjährige Friend of Volvo, Pascal Schmutz, ist mit Schweizer Festtags-Evergreens aufgewachsen – beim Spitzenkoch gabs an Heiligabend oft Käsefondue oder ein Raclette.

Er habe überhaupt nichts gegen traditionelle Weihnachtsgerichte, sagt er uns im Gespräch. Aber: «Ich bin immer auch dafür, neue Wege zu gehen.» Schmutz liebt es, Innovation und Traditionen zu kombinieren – und die Adventszeit so in ein Fest der kulinarischen Kreativität zu verwandeln. Ihm sei durchaus bewusst, dass die Weihnachtszeit manchmal wie ein kulinarisches Déjà-vu wirken könne, sagt er. Für den sympathischen Bieler ist das die perfekte Gelegenheit, die Dinge durcheinanderzuwirbeln und aussergewöhnliche kulinarische Erlebnisse zu gestalten. Zum Beispiel mit einer Tavolata.

## ZUSAMMEN ZEIT VERBRINGEN

Das Prinzip dieser ursprünglich italienischen Tradition ist es, viele verschiedene Speisen als eine Art weihnachtliche Snacks zu servieren. So entsteht eine lockere Atmosphäre, bei der alle das essen können, worauf sie gerade Lust haben. Auf diese Idee gekommen ist Schmutz im elterlichen Haus vor ein paar Jahren. Als er an Weihnachten damals nach Hause kam und die Küche mehr oder weniger leer vorfand, entschloss er sich kurzerhand, selbst zu kochen. Mit kreativen



*Starkoch Pascal Schmutz in der Show-Küche von «Rebel Kitchen» in Zürich: «Das Gemüse spielt für mich eine genauso wichtige Rolle wie Fleisch.»*

**Rezepte:**

Ideen und viel Begeisterung für die französische Küche zauberte er eine festliche Tavolata auf den Tisch, die seine Familie begeisterte – und den Beginn seiner eigenen Weihnachtstradition markierte.

## GEMEINSAMES GENIESSEN

Heute ist Weihnachten für ihn fast gleichbedeutend mit Tavolata. Dabei geht es nicht etwa um das Anderssein, sondern um das gemeinsame Zubereiten, Erleben und Geniessen von tollen Speisen. «Das Beste an Weihnachten ist doch, dass man zusammen mit seinen Liebsten Zeit verbringen kann. Und was ist schöner, als in der Küche zu stehen, zu kochen und vielleicht das eine oder andere Glas Wein zu trinken?», so der Koch und erfolgreiche Gastrounternehmer. Schmutz betont, dass seine Gerichte weder besonders teuer noch besonders schwierig zu kochen sind. Als Profi zaubert er seine Gerichte in der Show-Küche beim Zürcher Caterer «Rebel Kitchen» innerhalb von zwei Stunden auf den Tisch. Für Normalsterbliche sollte ein halber Küchentag genügen.

Wichtig ist Pascal Schmutz die Vielfalt und Regionalität seiner Weihnachtsküche. Er geht auf den Markt, besucht Hofläden und Gemüsebauern, um frische Zutaten zu besorgen. Dabei spielt Gemüse für ihn eine genauso wichtige Rolle wie Fleisch. Von Rosenkohl bis Kürbis, alles landet auf dem Tisch; und es gibt auch ganz bewusst genug von allem, um am nächsten Tag auch noch Reste für eine kreative Weiter- oder Wiederverwertung zu haben.

## EINHEIMISCH, REGIONAL, SAISONAL

Eine Tavolata bedeute für ihn nicht, dass man exotisch kochen müsse, sagt Schmutz. Im Gegenteil: «Der rote Faden ist für mich einheimisch, regional, saisonal. Damit kann man auch internationale Speisen zubereiten, zum Beispiel Tacos, Samosas oder Tempura.» Die Zutaten indes sollten wenn möglich aus der Region stammen. Wer könne, solle bei einem Hofladen in der Nähe einkaufen, empfiehlt er – und geht selbst mit gutem Beispiel voran.

Auf dem Hubihof im aargauischen Bellikon dürfen wir dem mehrfach ausgezeichneten Koch dabei zuschauen, wie er auf dem Feld Palmenkohl und Petersilie schneidet, Bio-Birnen frisch ab Baum prüft oder sich bei Hubihof-Chef Christoph Gehrig-Häfliger nach dem Wohlergehen der Kühe erkundigt. Der Familienbetrieb, auf 700 m.ü.M. mit prächtiger Weitsicht in

die Innerschweizer Alpen, übers Mittelland und bis hin zu Jura und Schwarzwald, ist allein schon ein Genuss.

Doch auch der persönliche Kontakt mit dem sympathischen Bio-Produzenten trägt dazu bei, dass Schmutz hier gern und mit gutem Gewissen einkauft. «Ich will wissen, woher meine Lebensmittel stammen. Und ich möchte wissen, wie die Kühe leben, von denen das Fleisch auf meinem Teller stammt», sagt er. Dass sich die Bio-Angus-Tiere in ihrem Kompost-Laufstall auf dem Hubihof pudelwohl fühlen, ist für ihn darum ein wichtiger Aspekt bei der Wahl seiner Bezugsquellen. Auch bei Früchten und Gemüse stehen Nachhaltigkeit, Regionalität und Saisonalität für ihn ganz oben auf der Liste. Schmutz sagt: «Mein Motto lautet: Was bei uns hier im Garten wächst, ist gut, richtig und gesund für mich.»

Generell ermutigt Pascal Schmutz die Menschen, bewusst einzukaufen und sich Gedanken über die Herkunft ihrer Lebensmittel zu machen. Für ihn geht es auch darum, den Schweizer Produzenten und Hofläden mehr Beachtung zu schenken.

Insgesamt fordert er dazu auf, Weihnachten bewusst regional, aber auch mit einer Prise Innovation zu geniessen. Seine Tavolata ist ein Beispiel dafür, wie vielfältig die Weihnachtsküche sein kann, wenn man sich für regionale und saisonale Zutaten entscheidet – und die Freude am gemeinsamen Genuss in den Mittelpunkt stellt.

> «Dankbarkeit ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je!»
>
> PASCAL SCHMUTZ

Und was gehört beim Starkoch neben gutem Essen und tollem Wein noch zu Weihnachten? Pascal Schmutz überlegt kurz. Dann sagt er bestimmt: «Dankbarkeit. Sie ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Wer mit seiner Familie eine gute Zeit verbringen darf, feines Essen und guten Wein auf dem Tisch hat und eine friedliche Stimmung geniessen kann, sollte sich in diesen Tagen bewusst sein, wie gut wir es eigentlich haben.»

*Pascal Schmutz fordert dazu auf, «Weihnachten bewusst regional, aber auch mit einer Prise Innovation zu geniessen».*

TAVOLATA PASCAL SCHMUTZ

# WEIHNACHTS-SNACKS

**TACO GEFÜLLT MIT PILZMOUSSE**
UND EINGELEGTEN PILZEN

**TEMPURA VON WIRSING UND FEDERKOHL**
MIT RANDEN-MILCH-AIOLI

**HUMMUS MIT GEBRATENEM ROSENKOHL,**
EINGELEGTEN CRANBERRYS UND PANKO
MIT RAUCHPAPRIKA UND ROSMARIN,
DAZU BASLER BROT

**ROLLGERSTENSALAT**
MIT PETERSILIE

**SAMOSAS MIT KÜRBIS UND LINSEN,**
DAZU ROTER ENDIVIENSALAT
MIT BEERENSIRUP-DRESSING

**TARTE VON SELLERIE, FEIGE UND BIRNE**

**RAVIOLI MIT WINTERSPINAT UND TRÜFFEL**

**FLANK STEAK**
VOM HUBIHOF MIT CHIMICHURRI

**KLEINER SCHOKOLADENKUCHEN**

**WEINEMPFEHLUNG:**
**LALLIER BRUT R.019,** 2019, CHAMPAGNE AUS FRANKREICH
**BIJOU DES BLANCS** VON BEAT BURKHARDT, WEINGUT BIELERHAUS
**BLANC DE NOIR SCHIEFER,** 2022, OBRECHT, GRAUBÜNDEN
**GRAND'COUR ROUGE,** 2019, VON JEAN-PIERRE PELLEGRIN, GENF

# RAUM FÜR DAS LEBEN

SKANDINAVISCHES DESIGN, HÖCHSTER KOMFORT, MODERNSTE TECHNIK UND VOLVO TYPISCHE SICHERHEIT: MIT DEM EM90, DEM ERSTEN VOLLELEKTRISCHEN VAN DER MARKE, FÄHRT VOLVO «EINEN RAUM FÜR DAS LEBEN IN BEWEGUNG» AN DEN START.

«Der Volvo EM90 ist ein äusserst komfortables Elektroauto: Mit der einzigartigen Volvo Designsprache, der intelligenten Kabine, einer wettbewerbsfähigen Reichweite und kurzen Ladezeiten verkörpert er den Premium-Charakter in jedem Detail», so Jim Rowan, Präsident und CEO von Volvo Cars, bei der Weltpremiere im November in Schanghai. «Aber noch viel wichtiger: Der Volvo EM90 gibt Raum, um sich zu vernetzen, Raum zum Gestalten, Raum zum Entspannen und Raum für sich und die Mitmenschen.»

Nach der Vorstellung des kleinen vollelektrischen SUV Volvo EX30 im Frühjahr erscheint mit dem EM90 bereits das zweite Modell des schwedischen Premium-Automobilherstellers in diesem Jahr. Der Premium-Van wird vorerst exklusiv für den chinesischen Markt lanciert.

Der vollelektrische Volvo EM90 unterstreicht zudem das Vorhaben, ab dem Jahr 2030 ausschliesslich reine Elektroautos anzubieten – eine

*Als fahrendes Büro und Wohnzimmer bietet der Volvo EM90 den Insassen Zeit und Raum, um Kontakte zu knüpfen, nachzudenken oder sich zu entspannen. Der vollelektrische Van rollt zunächst auf den chinesischen Markt.*

zentrale Säule der firmeneigenen Nachhaltigkeitsverpflichtungen. In den nächsten Jahren bringt Volvo Cars deshalb mehrere neue Elektromodelle auf den Markt, die all das bieten, was Kunden von einem lokal emissionsfreien Volvo erwarten. «Mit dem Volvo EM90 bringen wir das Erbe und die Vorreiterrolle von Volvo Cars im Bereich der Sicherheit in das spannende Segment vollelektrischer Premium-Vans», so Jim Rowan. «Das Modell ermöglicht es uns, Marktsegmente zu erschliessen, die wir bisher noch nicht erforscht haben, und die Attraktivität der Marke Volvo für noch mehr Menschen zu steigern.»

Obwohl Volvo erstmals in das Segment der Grossraumlimousinen eintritt, kennt sich die schwedische Premium-Automobilmarke mit geräumigen und vielseitigen Fahrzeugen bestens aus. Bereits vor 70 Jahren wurde 1953 der Volvo PV445 Duett als sicherer Kombi vorgestellt. Die verschiedenen Modellvarianten waren bei Familien und Geschäftsleuten in Skandinavien und den USA gleichermassen beliebt. Der Duett war genauso praktischer Firmenwagen wie geräumiges Familienfahrzeug, das bei Ausflügen auch mal als Schlafplatz diente. Heute ist der Pionier, der als Inspirationsquelle für viele weitere Volvo Kombis diente, eines der begehrtesten Sammlerstücke unter Volvo Liebhabern.

## GANZ IM STILE DES DUETT

Kein Wunder also, knüpft der Volvo EM90 an diese Tradition an: Denn wird die geräumige und sichere Grossraumlimousine nicht für Familienausflüge genutzt, ist sie der ideale Dienstwagen, der höchsten Komfort bietet und unterwegs problemlos Meetings und Gespräche erlaubt – ganz im Stile des Duett. Zugleich stärkt das neue Modell die Position von Volvo als eine der am schnellsten wachsenden Marken im rein elektrischen Premium-Segment. Auch wenn die Klasse der Grossraumlimousinen in China noch vergleichsweise klein ist, markiert die Einführung einen wichtigen Schritt für Volvo.

Die markante Frontpartie des neuen Volvo EM90 ist von Wolkenkratzern und moderner immersiver Kunst inspiriert. Eingerahmt von Scheinwerfern im markentypischen «Thors Hammer»-Design, sind die Kühlerblende und das integrierte Volvo Logo beleuchtet – ein Novum für die Marke. Am Heck finden sich die beleuchtete Volvo Wortmarke und die vertikalen Rückleuchten in ihrer jüngsten Interpretation: Inspiriert von der Skyline moderner Städte, erstrecken sie sich nun nach oben und unten, wobei ein Metallstreifen den teilenden «Horizont» bildet.

## WIE IN EINEM WOHNZIMMER

Das flexible und geräumige Interieur garantiert dank hochwertigen Materialien und praktischen Lösungen höchsten Komfort. Auf bequemen Loungesitzen fühlen sich bis zu sechs Insassen wie in einem skandinavischen Wohnzimmer. «Es ist ein uraltes Klischee, aber kein Ort ist mit dem eigenen Zuhause vergleichbar», so Rowan. «Ein Ort, an dem man gerne alleine, aber auch mit seinen Liebsten zusammen ist. Dieses Gefühl von Zuhause hat uns zum neuen EM90 inspiriert – einem Fahrzeug, das Platz zum Leben bietet.» Durch die Kombination multifunktionaler Bildschirme und intelligenter Oberflächen ist der Innenraum äusserst flexibel: Auf Knopfdruck oder Sprachbefehl verwandelt sich der Volvo EM90 in ein Theater, einen Konferenzraum oder ein Schlafzimmer.

Der Volvo EM90 fährt mit einem 200 kW (272 PS) starken Elektromotor vor. Damit gelingt der Sprint von 0 auf 100 km/h in 8,3 Sekunden. Kombiniert mit einer 116-kWh-Hochvoltbatterie, sind nach dem CLTC-Testzyklus Reichweiten von bis zu 738 Kilometern möglich. Das Aufladen von 10 auf 80 Prozent dauert im Optimalfall nicht einmal 30 Minuten. Der Elektro-Van verfügt über verschiedene Sensoren, hochauflösende Kameras, Millimeterwellen- und Ultraschall-Radar. Sie bilden die Grundlage für verschiedene fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme, mit denen Volvo einen Safe Space für alle Insassen schafft.

# WINTER DRIVING EXPERIENCE

Eisige Strassen und klirrende Kälte: Dank den rauen Bedingungen im Norden Schwedens ist Volvo dort zu Hause, wo andere nur testen – und ein Pionier in Sachen Winterkompetenz. Die Winter Driving Experience 2024 in Gstaad ist die Gelegenheit, alle Volvo Modelle auf Schnee und Eis zu erleben und selbst zu Winterexpertinnen und Winterexperten zu werden. Neben erfahrenen Instruktoren und besonderen Locations erwartet die Gäste ein unvergessliches Fahrerlebnis.

Vom 26. Januar bis zum 4. Februar 2024 werden an der Winter Driving Experience im Berner Oberland wieder diverse Highlights geboten. So können die Teilnehmenden zum ersten Mal in der Schweiz den neuen vollelektrischen Volvo EX30 auf den präparierten Pisten testen. Auch der Volvo EX90 wird vor Ort aufgestellt, die Gäste erhalten einen exklusiven Einblick und können sich einen ersten Eindruck vom neuen vollelektrischen Premium-SUV verschaffen.

Neben den Tagesprogrammen mit Übernachtung im Hotel Spitzhorn werden vier zusätzliche Spezialprogramme angeboten. Eine einmalige Gelegenheit, einige unserer Friends of Volvo näher kennenzulernen. Das Cabaret-Duo Divertimento, bestehend aus **Jonny Fischer** und **Manu Burkart** (im Bild), sowie **Stefanie Heinzmann, Marc Sway** und Spitzenkoch **Pascal Schmutz** werden an einem ausgewählten Datum das Abendprogramm mitgestalten.

Mehr Informationen unter

VOLVOCARS.CH/WINTERDRIVING

# EINFACH LADEN

VOLVO VEREINFACHT DAS LADEN SEINER ELEKTROAUTOS AN ÖFFENTLICHEN STATIONEN.

Wer in einem vollelektrischen Volvo unterwegs ist, profitiert seit November von zahlreichen Verbesserungen: Über die Volvo Cars App lässt sich der Ladevorgang künftig per Smartphone aus der Ferne starten und stoppen. Auch die Abrechnung und Bezahlung wird vereinfacht.

Um diesen Service bieten zu können, ist Volvo Cars eine Partnerschaft mit Digital Charging Solutions eingegangen. Als einer der grössten Elektromobilitätsanbieter Europas vereinfacht das Unternehmen mit seiner Plattform die Nutzung öffentlicher Schnellladestationen: Über die Volvo Cars App haben Volvo Kundinnen und Kunden jetzt Zugang zu mehr als 590'000 öffentlichen Ladestationen von über 1000 verschiedenen Anbietern in 30 europäischen Ländern.

**«Plug & Charge»:** Wer sich für einen Volvo EX90 entscheidet, kann künftig eine kompatible Ladestation ansteuern und das Kabel anstecken – schon beginnt der Ladevorgang. Der Premium-SUV verfügt als erstes Volvo Modell über eine «Plug & Charge»-Funktion, mit der eine zusätzliche Autorisierung via Ladekarte oder -chip entfällt.

**Smartphone-Steuerung:** Über die Volvo Cars App lässt sich der Ladevorgang aus der Ferne starten, stoppen und steuern. Kundinnen und Kunden geniessen so mehr Flexibilität und Kontrolle.

**Konten für Geschäftskunden:** Firmenkundinnen und -kunden können ein eigenständiges Geschäftskonto für Mehrwertsteuer und Rechnungsstellung einrichten, was den Prozess für geschäftliche Nutzer und Unternehmen vereinfacht.

**Abo-Angebote:** Wer sich für ein Abo für öffentliche Ladestationen entscheidet, profitiert von Vorzugspreisen an Hochleistungs-Schnellladestationen.

Neben Besitzerinnen und Besitzern des kompakten Volvo EX30 und des Volvo EX90 profitieren auch Bestandskundinnen und -kunden, die im vollelektrischen Volvo C40 Recharge und Volvo XC40 Recharge unterwegs sind, von den Neuerungen.



# HEJDÅ SKÖNHET

VOR 50 JAHREN ENDETE DIE KARRIERE DES 1800 ES, DES WOHL «IKONISCHSTEN VOLVO ALLER ZEITEN».

1800 ES – bei dieser Modellbezeichnung geraten Volvo Fans und Autoliebhaberinnen und -liebhaber ins Schwärmen. Denn es ist der Name des legendären «Schneewittchensargs» – für viele eine automobile Ikone und der begehrenswerteste Volvo aller Zeiten. Als Nachfolger des Sportcoupés 1800 S schaffte er ab 1971 mit seiner einzigartig grossen, gläsernen Heckklappe den Schritt zum Mythos der schwedischen Designgeschichte. Auch wenn es 50 Jahre her ist, dass im Sommer 1973 der letzte von 8077 gebauten Volvo 1800 ES aus dem Werk Lundby rollte, gilt der schwedische Sportkombi noch heute als globales Vorbild für die Shooting Brake. Dieser Versuchung konnte auch der angehende schwedische König Carl XVI Gustaf nicht widerstehen: Auf den Volvo 1800, den er mit 18 Jahren gekauft hatte, folgte 1971 einer der ersten 1800 ES.

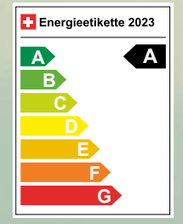
VOLVO

# Für jeden Lebensstil.

**Der Volvo XC40 Recharge Pure Electric.**

Smart. Vielseitig. Selbstbewusster denn je. Mit integrierten Google Services und über 500 km Reichweite. Entdecken Sie den Volvo XC40 Recharge Pure Electric – unseren vollelektrischen SUV, der zu allen Facetten Ihres Lebens passt.

Online erhältlich unter
**volvocars.ch/XC40-electric**




Volvo XC40 Recharge, E80 AWD Pure Electric, dual motor 245+245 PS/180+180 kW. Stromverbrauch gesamt: 17,5–19,5 kWh/100 km, $CO_2$-Emissionen: 0 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: A. Google ist eine Marke von Google LLC.

# NEU GEDACHT

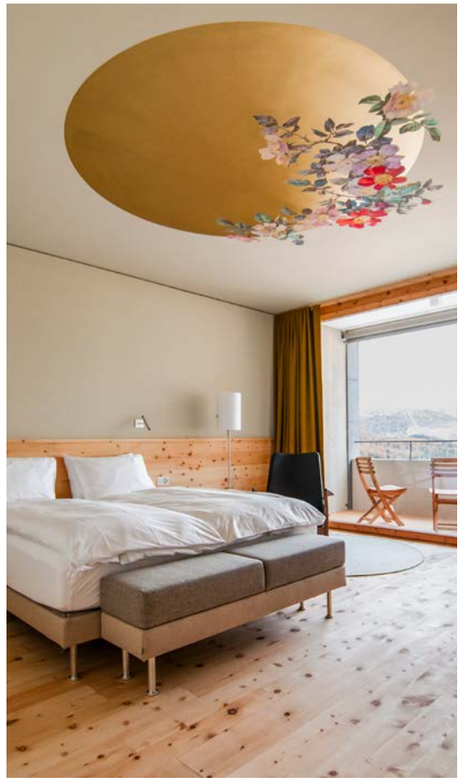
MITTEN IM DORFKERN VON PONTRESINA HAT IM NOVEMBER DAS HOTEL MAISTRA 160 MIT 36 ZIMMERN, 11 WOHNUNGEN UND VIELEN NEUEN IDEEN ERÖFFNET.

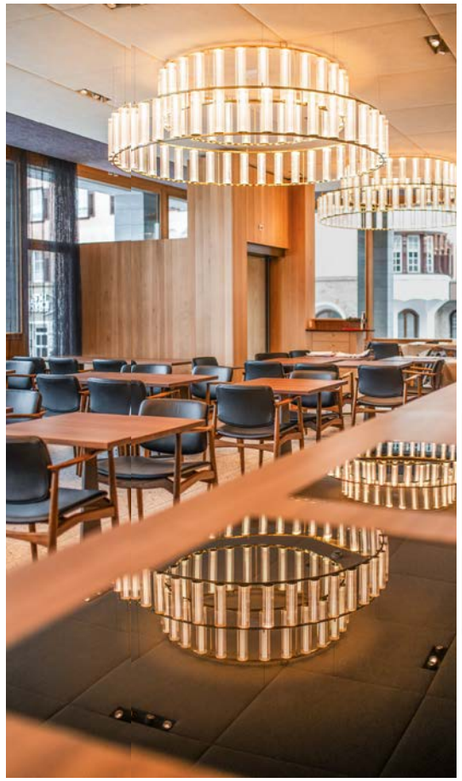
In die alpinen Grandhotels aus der Belle Epoque, die auf die weissen Gipfel des Piz Roseg und Piz Bernina schauen, reiht sich ein imposantes Haus aus Stein – das Hotel Maistra 160. Es schlägt nicht nur architektonisch eine Brücke zwischen den Epochen.

«Das Hotel schafft Raum für Wünsche, Sehnsüchte, Bedürfnisse und Ansprüche einer neuen Generation von Gästen in einer sich schnell wandelnden Zeit», erklärt das Direktorenpaar Irene und Martin Müller. «Eigenständige Architektur trifft hier auf hochalpinen Lebensstil, Reduktion und Sinnhaftigkeit schaffen Resonanz im Erlebten. So wird das Maistra zum neuen Sehnsuchtsort in den Alpen.»

Entworfen wurde der imposante Bau von Gion A. Caminada, einem der grossen Schweizer Architekten, die den alpinen Baustil auf eigensinnige Art prägen. Durch die regionalen Materialien und traditionellen Bauweisen, die er in einen neuen Kontext setzt, verbindet sich das Haus mit dem Ort und seiner Geschichte. Imposante Höhen, Säulen aus Bodio Nero und Blumenmotive an den Decken der Zimmer bestimmen die Atmosphäre. Im Spa bewegt man sich durch einen Kreuzgang, der sich zum Himmel öffnet. Regen und Schnee fallen auf die mit Arzo-Marmor ausgekleidete Piazza. Es ist eine zeitgemässe Architektur, die durch ihre klaren Linien Wohlbefinden wie auch Inspiration auslöst.

MAISTRA160.CH





## Steckbrief

**Name:** Sascha Ruefer
**Alter:** 52
**Beruf:** Moderator und Kommentator
**Hobbys:** Grillieren, Wein, Autos, Motorradfahren und Zeit mit meinen Liebsten verbringen
**Fahrzeug:** Seit Jahren ein Volvo XC90 Recharge

# 9 Stichworte

für **Sascha Ruefer,** Friend of Volvo

### Glück

Die bedingungslose Zufriedenheit. Mein Sohn Matti oder meine Frau Elvane sind mein größtes Glück.

### Luxus

Zeit für mich und meine Liebste zu nehmen. Das Handy auch mal wegzulegen + nicht erreichbar zu sein

### Erfolg

Lässt sich nicht in Pokale + Auszeichnungen fassen ist für mich ein Gefühl, etwas toll gemacht zu haben.



### Vorbild

Ist für mich ein Mosaik aus Eigenschaften, nach denen ich strebe. Dabei lasse ich mich von ganz vielen Menschen inspirieren.

### Traum

Meine Träume sind mir Ansporn und auch Antrieb. Auch wenn sie nicht alle erfüllt werden, sorgen Träume bei mir für Glücksgefühle

### Gesundheit

Die Grundlage für Alles. Ich strapaziere sie leider zu oft.

### Geld

Es zu haben, beruhigt. Aber ich bin kein Angebot Bude. Ich horte nichts und gib auch mal gern aus.

### Volvo

Ist Ausdruck von Lebensgefühl, Einstellung und Haltung. Volvo passt zu mir – weil Volvo für vieles steht, was mir wichtig ist.

### Nachhaltigkeit

Hab ich lange vernachlässigt. Heute sehe ich Nachhaltigkeit als Teil meiner Verantwortung

## IMPRESSUM

Volvo Car Switzerland AG
Riedthofstrasse 128b
Postfach 88
8105 Regensdorf

Tel. 0800 810 811

info@volvocars.ch
www.volvocars.ch

**«Freedom to Move»** ist ein Magazin der Volvo Car Switzerland AG. Redaktion und Produktion: Content Media AG, 3652 Hilterfingen. Korrektorat: Egger AG, 3714 Frutigen. Übersetzung: Traductor, 4053 Basel. Druck: Egger AG, 3714 Frutigen.

myclimate neutral Drucksache
myclimate.org/01-23-340220

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C004588

VOLVO
HLB 060